
47. Jahrestagung
der Deutschen Steuerjuristischen Gesellschaft
11./12. September 2023 in Leipzig

Besteuerung von Mitunternehmerschaften

Dr. Lisa Astrid Riedel, Düsseldorf/Köln

Gliederung:

1. Einheit der Gesellschaft vs. Vielheit der Gesellschafter – was bedeutet dies und wo stehen wir aktuell?
2. Gemeinschaftliche Tatbestandsverwirklichung vs. Zurechnungsthese.
3. Beispiele: Gewerblicher Grundstückshandel unter Beteiligung von Personengesellschaften.

Thesen:

1. Das Nebeneinander von Einheit der Gesellschaft und Vielheit der Gesellschafter kann zu Wertungswidersprüchen führen.
2. Wertungswidersprüche zeigen sich insbesondere in der Rechtsprechung zum gewerblichen Grundstückshandel unter Beteiligung von Personengesellschaften.
3. Vorzugswürdig ist ein Verständnis der Regelung des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Satz 1, 1. Alt. EStG dahingehend, dass dem Mitunternehmer die von der Gesellschaft erzielten Einkünfte als fremde Einkünfte zugerechnet werden (Zurechnungsthese).